

**Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe**  
(für jede/n Leistungsberechtigte/n ist ein separater Antrag zu stellen)

- bei Bezug von Wohngeld  
 bei Bezug von Kinderzuschlag  
 bei Bezug von Sozialhilfe nach dem  
3. oder 4. Kapitel des SGB XII

Von der Behörde auszufüllen

**Schuljahr 2018/2019**

Tag der Antragstellung	Eingangsstempel/-vermerk	Bestätigung Bewilligungszeitraum
------------------------	--------------------------	----------------------------------

Von dem/der Antragsteller/in auszufüllen

**A. Name/Vorname** der Antragstellerin/des Antragstellers \_\_\_\_\_  
Geb.datum \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_ Tel.-Nr. \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_ Geschlecht  m  w  
IBAN \_\_\_\_\_ Kontoinhaber \_\_\_\_\_

**Angaben zur leistungsberechtigten Person (Kind bzw. Schüler/in):**

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Geb.datum \_\_\_\_\_  
Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_ Geschlecht  m  w  
Die/Der Leistungsberechtigte besucht  eine allgemein-/berufsbildende Schule  
 eine Kindertageseinrichtung

Name und Anschrift der Schule/Einrichtung: \_\_\_\_\_

**Ich beantrage Leistungen für Bildung und Teilhabe**

- für einen eintägigen Ausflug der Schule/Kindertageseinrichtung**  
(Bitte eine Bestätigung der Schule/Kita über Art und Kosten vorlegen.)
- für eine mehrtägige Klassenfahrt**  
(Bitte eine Bestätigung der Schule über Art, Dauer, Zeitraum und Kosten vorlegen.)
- für eine Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf**  
(Bitte eine Schulbescheinigung vorlegen, wenn das 16. Lebensjahr vollendet ist.)
- für Schülerbeförderung**  
(Bitte weitere Angaben unter B. machen.)
- für ergänzende angemessene Lernförderung**  
(Bitte weitere Angaben unter C. machen und die Bestätigung der Schule vorlegen.)
- für gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in der Schule/Kindertageseinrichtung**  
(Bitte weitere Angaben unter D. machen.)
- zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft**  
(Bitte weitere Angaben unter E. machen.)

**B. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung**

Für die o. g. leistungsberechtigte Person entstehen monatliche Kosten für den Schulweg in Höhe von \_\_\_\_\_ €. Ein Zuschuss Dritter (z. B. Kreis, Land) zu den Beförderungskosten wird gewährt in Höhe von \_\_\_\_\_ € monatlich. Ein entsprechender Nachweis (Bewilligungs-/Ablehnungsbescheid, etc.) liegt bei.

**C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung**

Werden entsprechende Leistungen durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe nach § 35 a SGB VIII erbracht?  Ja  Nein  
Wenn ja, bitte entsprechenden Nachweis vorlegen.

**D. Ergänzende Angaben zur Mittagsverpflegung in der Schule/Kindertageseinrichtung**

Die o. g. leistungsberechtigte Person nimmt im Zeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ regelmäßig an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der genannten Schule/Kindertageseinrichtung teil. Die Abrechnung der Kosten für das Mittagessen erfolgt durch den Träger: \_\_\_\_\_. Die Kosten betragen pro Essen \_\_\_\_\_ €.

**E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**

Die o. g. leistungsberechtigte Person nimmt im Zeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ an folgender Aktivität/folgenden Aktivitäten teil:  
Art der Aktivität: \_\_\_\_\_  
Name und Anschrift des Anbieters/Vereins: \_\_\_\_\_  
Die Kosten hierfür betragen \_\_\_\_\_ € pro  Monat  Quartal  Halbjahr  Jahr

**Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben zutreffend sind.**

Die umseitigen Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in, bei Minderjährigen des gesetzl. Vertreters

### **Wichtige Hinweise zum Datenschutz**

Die in diesem Antrag gemachten Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis.  
Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 des Ersten Buches Sozialgesetzbuch  
(SGB I)  
und der §§ 67 a bis 67 c des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch  
(SGB X)  
für die Leistungsgewährung nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG)  
bzw. nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) erhoben.

### **Hinweise zum umseitigen Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Leistungen – mit Ausnahme der Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft (Abschnitt E.) – können für Schüler beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten sowie für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen. Als Kindertageseinrichtung sind sowohl Kindergärten als auch alle anderen Formen der Kinderbetreuung bei Tagesmüttern oder ähnlichen Einrichtungen zu verstehen.

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft können nur für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres erbracht werden.

Mit dem umseitigen Antrag können für eine Person mehrere Leistungen beantragt werden.

**Der Antrag ist für jedes Schuljahr neu zu stellen.**

Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrem Rathaus.